

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.573.612

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)15861/J-NR/2023

Wien, am 3. Oktober 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Christian Drobits und weitere haben am 03.08.2023 unter der **Nr. 15861/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Erhebung zum Provisionsaufkommen der österreichischen Versicherungen** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8 und 10

- *Wie viele laufende Versicherungsverträge existieren derzeit und welches Gesamtvolumen haben diese? (bitte nach Leben, Kranken, Schaden und Unfall aufgliedern)*
- *Entspricht es den Tatsachen, dass der Großteil an Lebensversicherungsverträgen gezillmerte Verträge sind, dh. dass sämtliche Abschlusskosten aus der Summe aller geplanten Einzahlungen in den ersten fünf Jahren verrechnet werden? Falls ja, bitte um Anführung der prozentuellen Anteile gezillmerte/ungezillmerte Verträge bei Lebensversicherungen 2022?*
- *Wie hoch sind die durchschnittlichen Abschlusskosten bei Lebensversicherungen sowie die sonstigen Kosten von Lebensversicherungen?*
- *Zur Entwicklung der Prämien liegt Zahlenmaterial der FMA vor („Im Jahr 2021 stiegen die Prämien in allen drei Bilanzabteilungen. Die Kranken- und die Schaden- und Unfallversicherung verzeichneten im direkten Geschäft mit den Versicherungskun-*

den je ein Plus von 4%, wobei in der Schaden- und Unfallversicherung die Sparten Feuer- und Kfz-Versicherung für das Prämienwachstum verantwortlich sind", Quelle FMA, Makrobericht VU 2022, Seite 18). Keine Zahlen gibt es zur Entwicklung ver-rechneter Provisionen bzw. der Courtagen: Wie hoch ist die durchschnittliche Provi-sion/Courtage pro Versicherungsabschluss? (bitte nach Leben, Kranken, Schaden und Unfall aufgliedern)

- *Wie hoch ist der Betrag der insgesamt gezahlten Provisionen/Courtagen pro Jahr und wie hat sich dieser in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte nach Leben, Kran-ken, Schaden und Unfall aufgliedern)?*
- *Falls Ihr Ressort dazu über keine Daten verfügt: werden Sie die Erstellung einer Stu-die beauftragen, die das Provisionsaufkommen der österreichischen Versicherun-gen genauer durchleuchtet? Wenn nein, warum nicht? Falls ja, wann?*
- *Ist das derzeitige Provisionssystem aus Ihrer Sicht für Konsumentinnen transparent und nachvollziehbar?*
- *Wie beurteilt Ihr Ressort die Transparenz sowie die Vergleichbarkeit der Kosten für Konsument: innen beim Abschluss von Lebensversicherungen? Welche Verbesse-rungsmöglichkeiten hinsichtlich Transparenz, Vergleichbarkeit und Beratungsquali-tät von Lebensversicherungen sieht Ihr Ressort?*
- *Wie viele Personen beraten und verkaufen zusätzlich Lebensversicherungen in Ver-sicherungen und Banken als Mitarbeiter:innen?*

Unbeschadet dessen, dass die Fragen keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesmi-nisteriums für Arbeit und Wirtschaft betreffen, liegen dem Ressort dazu auch keine Daten vor.

Zur Frage 9

- *Wie viele Versicherungsvermittler sind aktuell in Österreich tätig und wie hat sich deren Zahl in den letzten 5 Jahren entwickelt? (bitte nach Versicherungsmaklern und Versicherungsagenten aufgliedern)*

Die dem Gewerbeinformationssystem Austria (GISA) entnommenen Daten betreffend zum Stichtag 1. Jänner des Jahres aufrechte und davon ruhende Gewerbeberechtigungen im Bereich Versicherungsvermittlung als Agent bzw. Versicherungsvermittlung als Makler sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Agent aufrecht	Agent ruhend	Makler aufrecht	Makler ruhend
2019	10.136	2.170	6.573	1.847
2020	9.845	2.139	6.185	1.854
2021	10.232	2.148	6.056	1.885
2022	10.388	2.104	5.943	1.784
2023	10.243	2.034	5.805	1.681

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

Elektronisch gefertigt